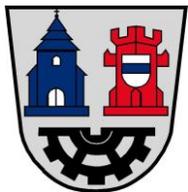




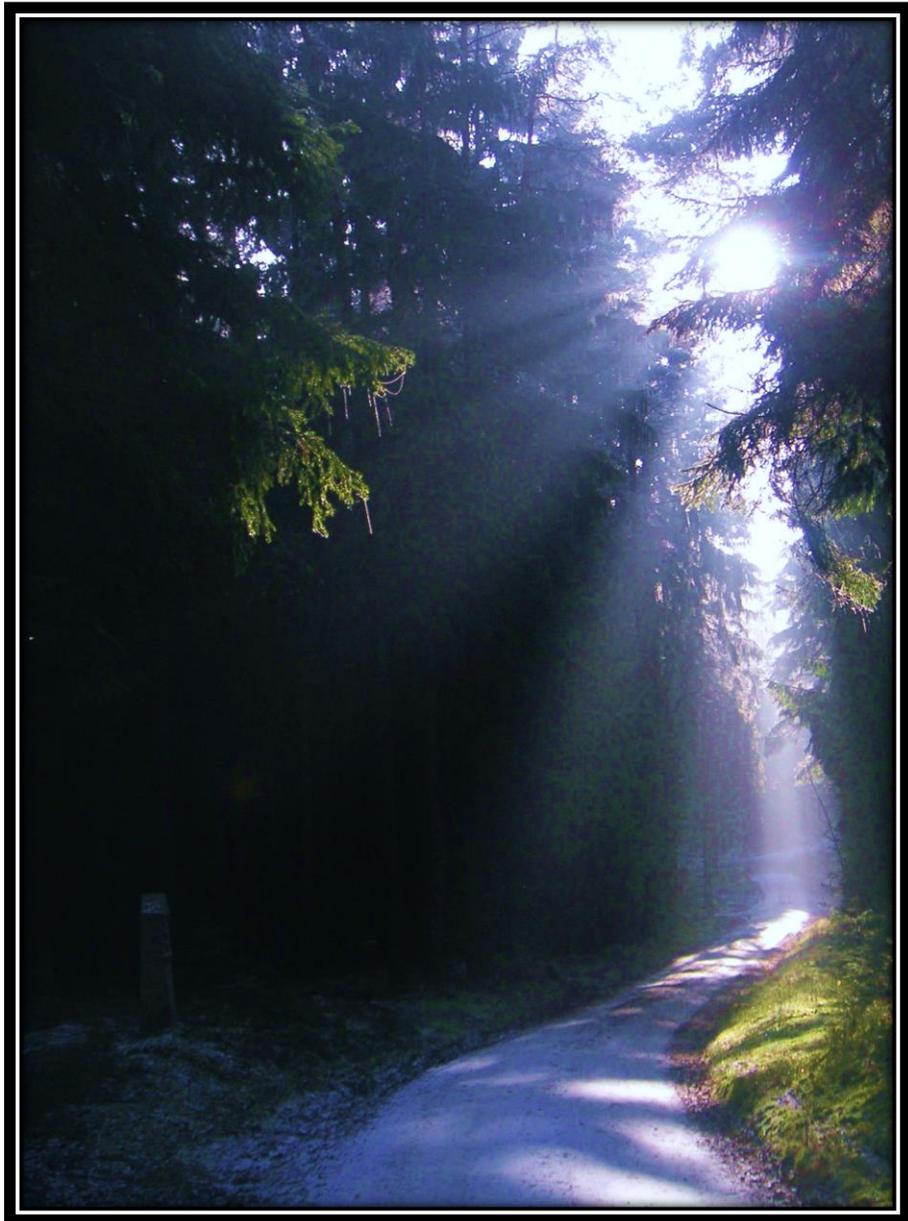
Bürgerversammlung 2019



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen (Schülerehrung)
4. Zahlen & Daten sowie gemeindliche Einrichtungen
5. Maßnahmenswerpunkte 2019
6. Ausblick auf die kommenden Jahre
7. Behandlung der Anfragen
8. Wünsche & Anträge





Totengedenken

Wir trauern um

.. Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die im vergangenen Jahr aus unserer
Mitte geschieden sind.





**Stellvertretend für alle
Verstorbenen möchten wir nennen:**

Josef Krös

Ortssprecher in Neunaigen

*

+ 07. Januar 2019



2. Ehrungen

Dominik Birner

Gesellenprüfung im Ausbildungsberuf Bäcker 1,0
Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 1. Kammersieger
Bayerische Meisterschaft der Bäckerjugend 2018 2. Platz

Simon Kleierl

Abschluss im Ausbildungsberuf Bankkaufleute 1,0

Ramona Schlögl

Abschluss im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte 1,4

Stefan Lindner

Bachelor of Arts Handels- und Dienstleistungsmanagement 1,4



3. Zahlen, Daten & Fakten

Bevölkerung und Finanzen

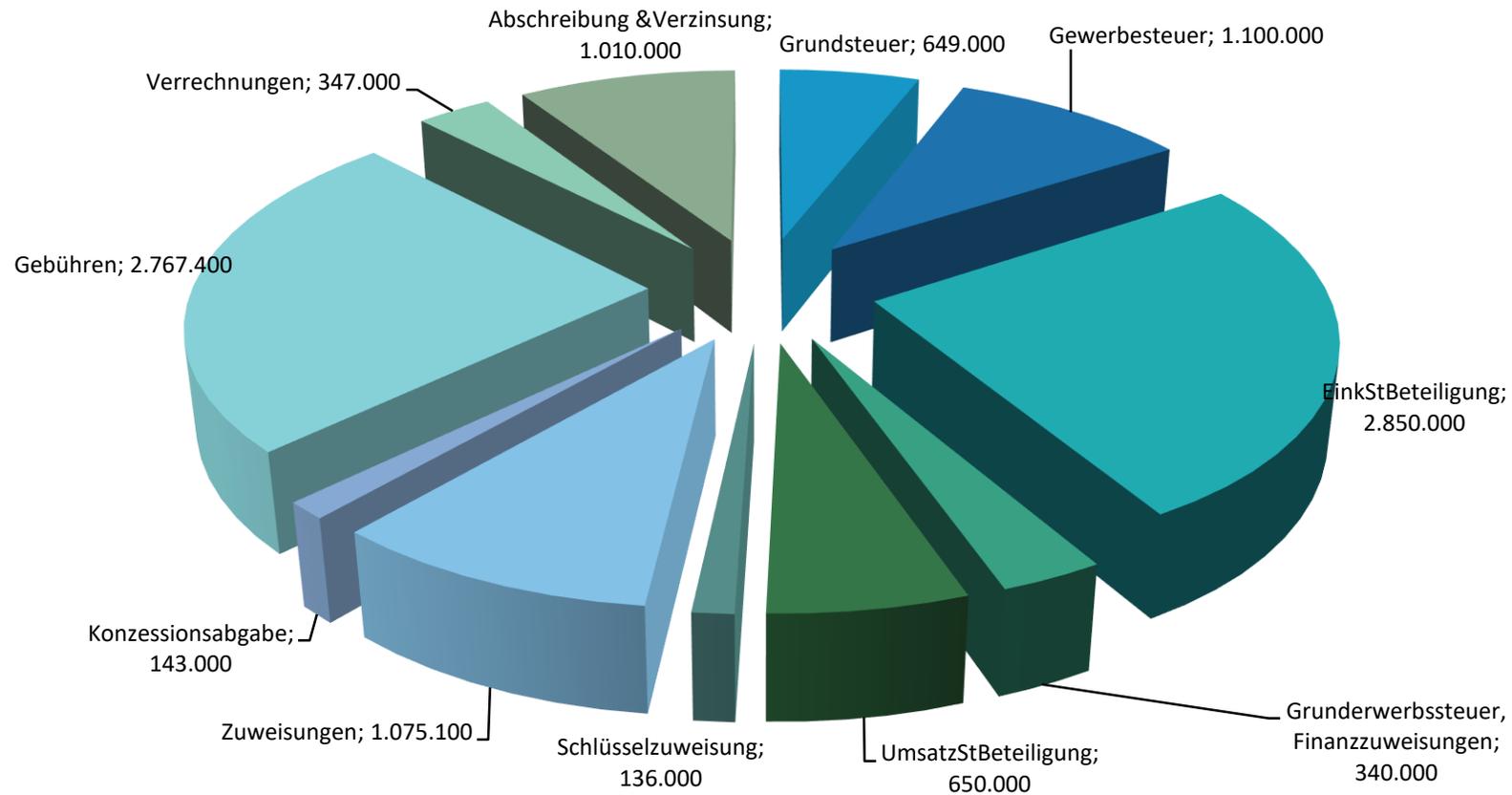


Bevölkerungsbewegungen im Jahr 2018

Stand am 31.12.2017	5716
+ Geburten	44
+ Zuzüge	278
./.. Sterbefälle	65
./.. Wegzüge	291
= Stand am 31.12.2018	5682
(darunter Ausländer)	245



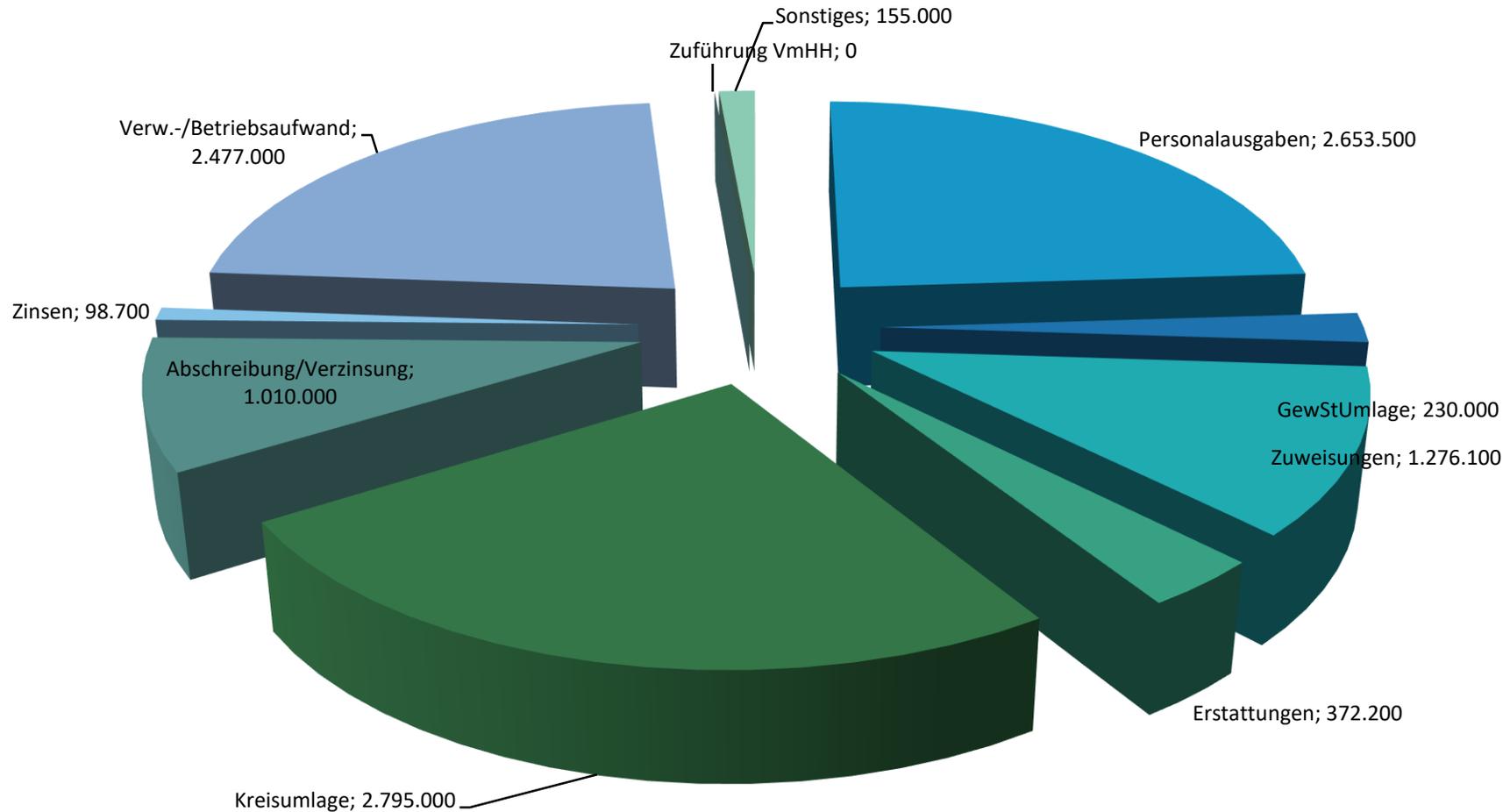
Einnahmen in 2018



Gesamteinnahmen: 11.067.500 €



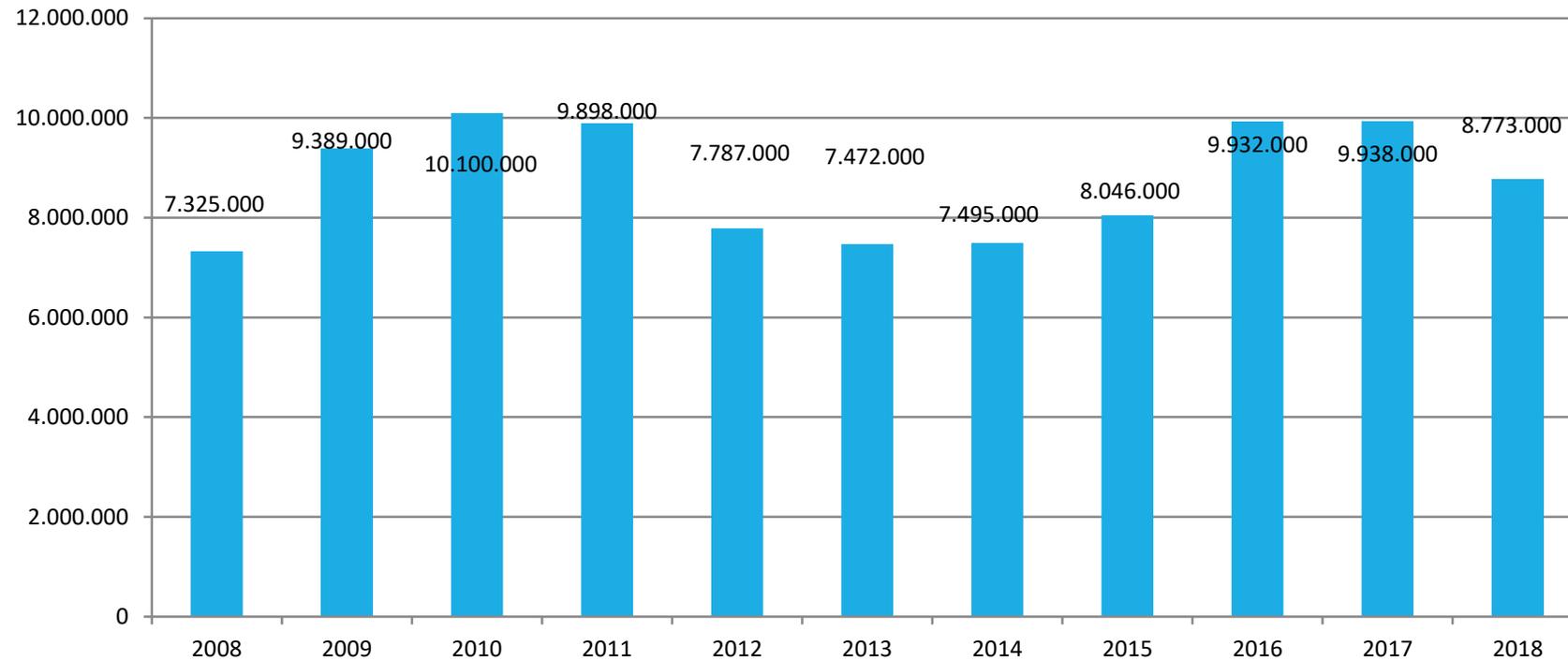
Ausgaben in 2018



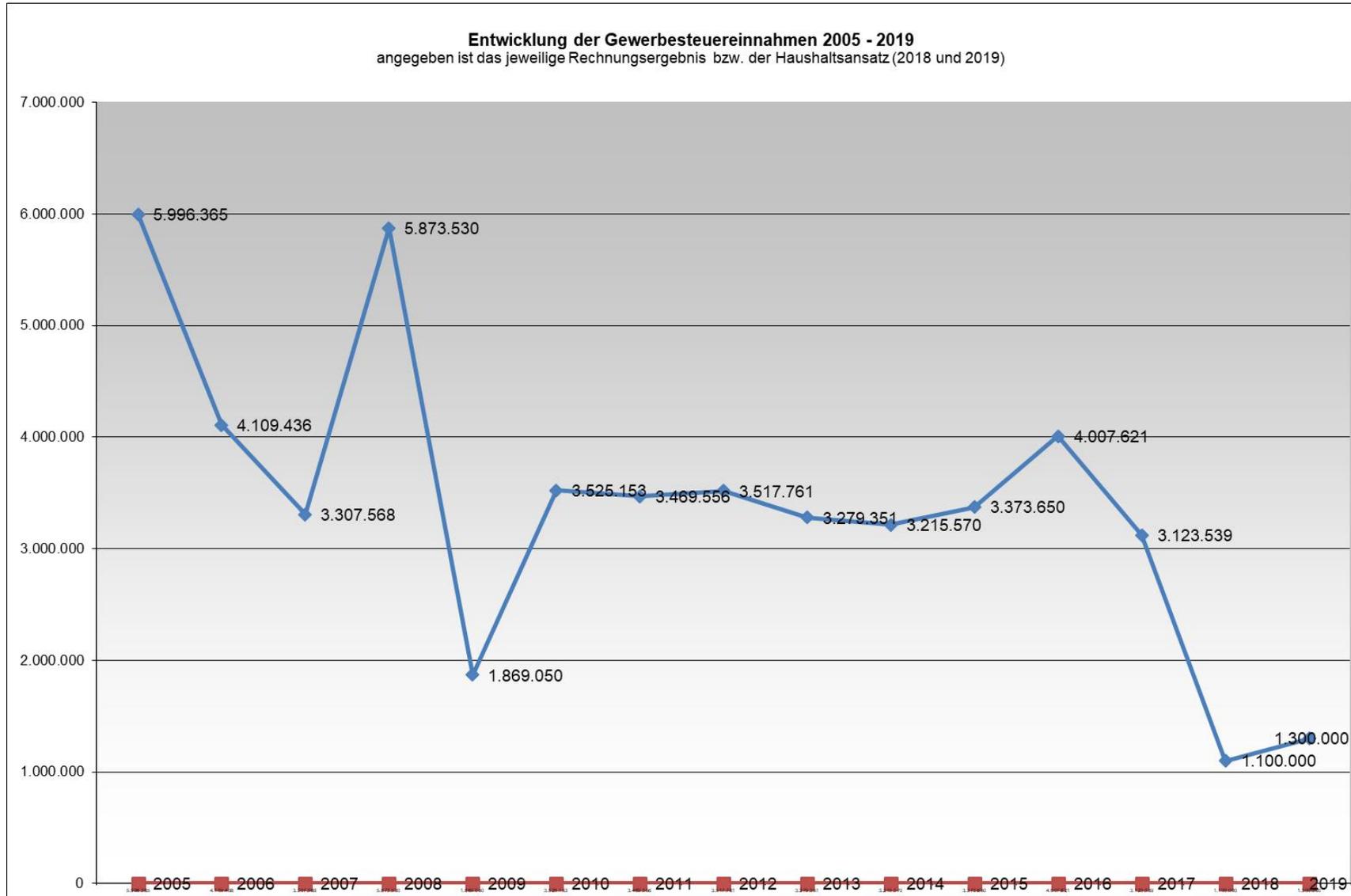
Gesamtausgaben: 11.067.500 €



Schuldenstand und -entwicklung



Ein- und Ausblick Einnahmen 2019



Ein- und Ausblick Einnahmen 2019

Zur Teilkompensation der Gewerbesteuerausfälle wollen wir sogenannte „Bedarfszuweisungen“ vom Freistaat Bayern beantragen.

Voraussetzungen u.a.: Anpassung der Hebesätze bei Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke), B (sonstige Grundstücke) und Gewerbesteuer mind. auf den Landesdurchschnitt. Der Hebesatz der Gewerbesteuer ist mit 330% bereits auf Landesdurchschnitt.

Die Grundsteuerhebesätze wurden durch den Marktrat zum 01.01.2019 auf 340 % festgesetzt.

	Hebesatz	LD	2019	2018	2017
Grundsteuer A:	340%	340%	60.000 €	52.000 €	53.424 €
Grundsteuer B:	340%	336%	700.000 €	597.000 €	586.272 €

Als Orientierung für seine eigene Berechnung: Mehrkosten von ca. 17%



Gemeindliche Einrichtungen

... und deren Finanzierung



Kindertagesstätten



Einnahmen

Buskosten	4.000 €
Elternbeiträge	40.900 €
Zuschüsse	755.000 €
Gesamt	799.900 €

Ausgaben 1.747.800 €

Zuschussbedarf 947.900 €

Kinderhaus St. Anna:
86 Kindergartenkinder
19 Krippenkinder
**14 Kinder mit Mittags-/
 Schulkindbetreuung**

Kindergarten St. Josef:
51 Kindergartenkinder
12 Krippenkinder
**46 Kinder mit Mittags-/
 Schulkindbetreuung**

Kinderhaus Marktzwerge
24 Kindergartenkinder
25 Krippenkinder

Ca. 3.422 €/Kind



Ein- und Ausblick auf unsere drei Kindertageseinrichtungen

Marktzwerge: Einrichtung der zweiten Kindergartengruppe aufgrund der Anmeldezahlen. Zusätzlich wird eine Kraft rund um die Mittagssessenausgabe beschäftigt.

St. Anna: Erweiterungspläne für einen Essens- und einen Therapieraum. Einrichtung einer altersgemischten flexiblen Gruppe.

St. Josef: Erweiterung der Schulkindbetreuung in der Grund- und Mittelschule um zwei Räume für die Hausaufgabenbetreuung. Notwendig durch die bereits erfolgten 63 Anmeldungen.

Ziel: Abstimmung und Koordinierung unserer drei Kindertageseinrichtungen. Es sollen jeweils zwei Krippen – und Kindergartengruppen vorhanden sein. Bereits hervorragend praktiziert: Gemeinsame Anmeldetage



Grund- und Mittelschule



Einnahmen	78.700 €
Ausgaben	420.900 €

Grundschule:

156 Schüler in 8 Klassen

Mittelschule:

11 Schüler in der 9. Klasse

2.049 €/Schüler



Ein- und Ausblick Grund- und Mittelschule

Seit Jahren sind die Schülerzahlen in der Mittelschule rückläufig. Hauptgrund dafür liegt in den stetig gestiegenen Übertrittsquoten an weiterführende Schulen. Im letzten Jahr betrug die Übertrittsquote 80%. Wir konnten eigenständig keine Mindestschülerzahl von 12 erreichen. Ab dem kommenden Schuljahr soll diese Zahl auf 15 angehoben werden, die auch die Aussicht auf Fortbestand bis zur 9. Klasse haben soll. Diese Entwicklung war ursächlich für die Zwangszuweisung unserer Schüler nach Nabburg oder Pfreimd. Leider wurden in den letzten Jahren keine Schüler mehr durch die Verbundkoordination in Nabburg an unsere Schule zugewiesen. Der Schulverbund Nördliches Naabtal wurde 2012 eigentlich mit dem Ziel gegründet, alle Schulstandorte zu erhalten. Auch für das kommende Schuljahr werden wir die Mindestschülerzahl wahrscheinlich nicht erreichen. Wir haben bereits im letzten Jahr sehr deutlich auf diese unbefriedigende Situation hingewiesen. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als auch heuer wieder an die Solidarität der anderen Verbundkommunen zu appellieren.



Feuerschutz



Ausgaben 2018:

Im Jahr 2018 wurden keine Fahrzeuge bzw. größeren Geräte für die Feuerwehren beschafft.

Einnahmen	61.200 €
Ausgaben	157.500 €



Straßenunterhalt



Straßenunterhaltungszuschuss	154.500 €
Ausgaben Orts- und Gemeinde-	
Verbindungsstraßen	301.200 €
Winterdienst u. Straßenreinigung	72.300 €
Beleuchtung	80.000 €



Ein- und Ausblick Straßenunterhalt

- Wegfall der Straßenausbaubeiträge als wichtige Finanzierungsquelle
- Kompensationsmaßnahmen durch den Freistaat Bayern
- Neuregelungen ersetzen in keinster Weise die Straßenausbaubeiträge
- Neuberechnung erfolgt zukünftig aufgrund der Siedlungsfläche
- Zu erwartender Betrag für unsere Marktgemeinde ab 2020: ca. 30. - 40.000 €

Praxisbeispiel Sanierung Paul-Schiedt-Str.

Gesamtkosten 1,30 Mio. Euro

davon Kosten für die Straße ca. 800 TEUR. Bislang mussten/konnten 600 TEUR von den Straßenanliegern erhoben werden.

Jetzt: ca. 40.000 Euro für alles in einem Jahr

Die Konsequenzen und Schlussfolgerungen im Teil Ausblick



Unterhalt Feld- und Waldwege



Ausgaben

10.000 €

Danke an alle Jagdgenossenschaften für den Ausbau der Feld- und Waldwege im gesamten Gemeindegebiet



Bestattungswesen



Einnahmen

73.200 €

Ausgaben

127.900 €

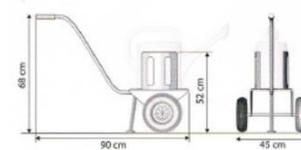


Ein- und Ausblick Bestattungswesen

- Anschaffung von Schubkarren
- Anschaffung von Gießkannenwagen

Beschreibung:

Gestell aus 4 mm verzinktem Stahlblech
Räder 4" x 3" Luftreifen
Handgriff aus Kunststoff
Gießkanne mit 12 Liter Inhalt



Preise:

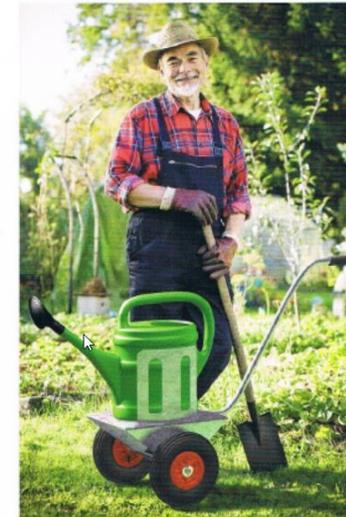
Einzelpreis 198,- € zzgl. gesetzl. Mwst
Preis incl. Pfandschlösssystem 236,- €
zzgl. gesetzl. Mwst.

Der Gießkannenwagen ist zu beziehen durch:

Robert Spannagel
Steinmetzmeister
Moos 2
83043 Bad Aibling

Tel: 0049(0)1606373004
E-mail: rspannagel@googlemail.com
www.bildhauer-spannagel.de

Der Gießkannenwagen



Ein unentbehrlicher Helfer
für Friedhof und Garten



Investitionen in unsere Wasserversorgung



Erneuerung von Wasserleitungen:

- Damelsdorf
- Deindorf nach Woppenhof
- Feistelholz nach Diebrunn
- Planung: Glaubendorf nach Schwarzberg

Neubau Wasserhochbehälter Fischberg mit Überhebepumpwerk

Kosten ca. 1.440.000 €



Hallenbad



Einnahmen	29.400 €
Ausgaben	186.800 €

Legionellenbildung im Bereich der Duschen und Umkleidekabinen. Das Schwimmbecken war davon nicht betroffen.

Weiterhin erhöhter Aufwand für den Betrieb und Unterhalt um eine Gefährdung der Badegäste auszuschließen:

Hygienespülungen im Bereich der Duschen im 1-Stunden-Takt bis 3-Tages-Ryhtmus im Schulgebäude



Personalkosten



**Für unsere Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter**

2.653.500 €



Energieversorgung



Einnahmen aus	
Konzessionsabgabe	143.000 €
Einspeisevergütungen PV	69.000 €

Im Jahr 2018 wurde der Strombedarf für die Jahre 2020 bis 2022 europaweit ausgeschrieben. Erfolgreicher Bieter sind die Stadtwerke Augsburg mit einem Strompreis von 4,8859 ct/kWh. Im Jahr 2019 wird der Gasbedarf für die Jahre 2021 bis 2024 europaweit ausgeschrieben.



Straßenbeleuchtung

Zahlreiche Umstellungen von Weißlicht auf Gelblicht und Kompakt-Leuchtstoff-Lampen in den letzten Jahren!



Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung:

2011:	350.000 kWh
2012:	320.000 kWh
2013:	220.000 kWh
2014:	214.000 kWh
2015:	215.000 kWh
2016:	197.000 kWh
2017:	200.000 kWh
2018:	195.000 kWh



Breitbandausbau

- Bay. Programm -

Auftrag an die Telekom Deutschland GmbH im März 2016 erteilt.

Inbetriebnahme war offiziell Ende November 2017;

Auftragssumme 992.677 €; Förderung 90 % = 893.409,30 €

Mind. 30 Mbit/s Downstream

Karte mit Erschließungsgebiet auf der Homepage unter „Breitbandinitiative“ abrufbar.

Weiterer eigenwirtschaftlicher Ausbau verschiedener Verteilerstandorte durch die Telekom im Ortsteil Wernberg und Unterköblitz

FTTC-Bereich seit Ende 2017 abgeschlossen.

FTTB-Bereiche (Industriegebiet, Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf) fertiggestellt.

Nutzbar nach Technikertermin vor Ort. Technikertermine ab Mai 2018

- Bundesprogramm -

Zusammenschluss mit den meisten anderen Gemeinden des Landkreises für das Bundessförderprogramm.

Ausbau der Ortsteile Oberndorf, Friedersdorf, Rattenberg, Schwarzberg, Gröbmühle und weiterer Einzelanwesen.

Leistungen sind ausgeschrieben, derzeit werden Angebote nachverhandelt (Angebotsinhalt ist wegen Nachverhandlung nichtöffentlich).

Inbetriebnahme ca. 33 Monate nach Vertragsunterzeichnung.



Ein- und Ausblick Breitbandausbau

Allgemeine Situation Versorgung mit schnellen Internet:

- Die Deutsche Telekom baut weiter eigenwirtschaftlich aus, das Angebot wird in den nächsten Monaten verfügbar sein
- In denjenigen Straßenzügen, in denen kein weiterer eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgt, ist ein Anbieterwechsel nötig.

Ausbau im Rahmen des Bundesprogramms:

Vergabegespräch durch den Landrat hat stattgefunden. Ausbau der betroffenen Ortsteile innerhalb der nächsten vier Jahre. Derzeit ist aber noch offen, wann genau unsere Ortsteile an der Reihe sein werden.



Höhepunkte in 2018



- Diverse Vereinsfeste
- Bürgerfest
- Mutter-Anna-Fest
- Maibaumaufstellungen
- Saltendorfer Kirwa
- Wernberger Kirwa
- Fischerfest
- Dorffest Saltendorf 05.08.



Abschluss Dorferneuerungsverfahren für Saltendorf



Dorffest am 05.08.2018



Impressionen



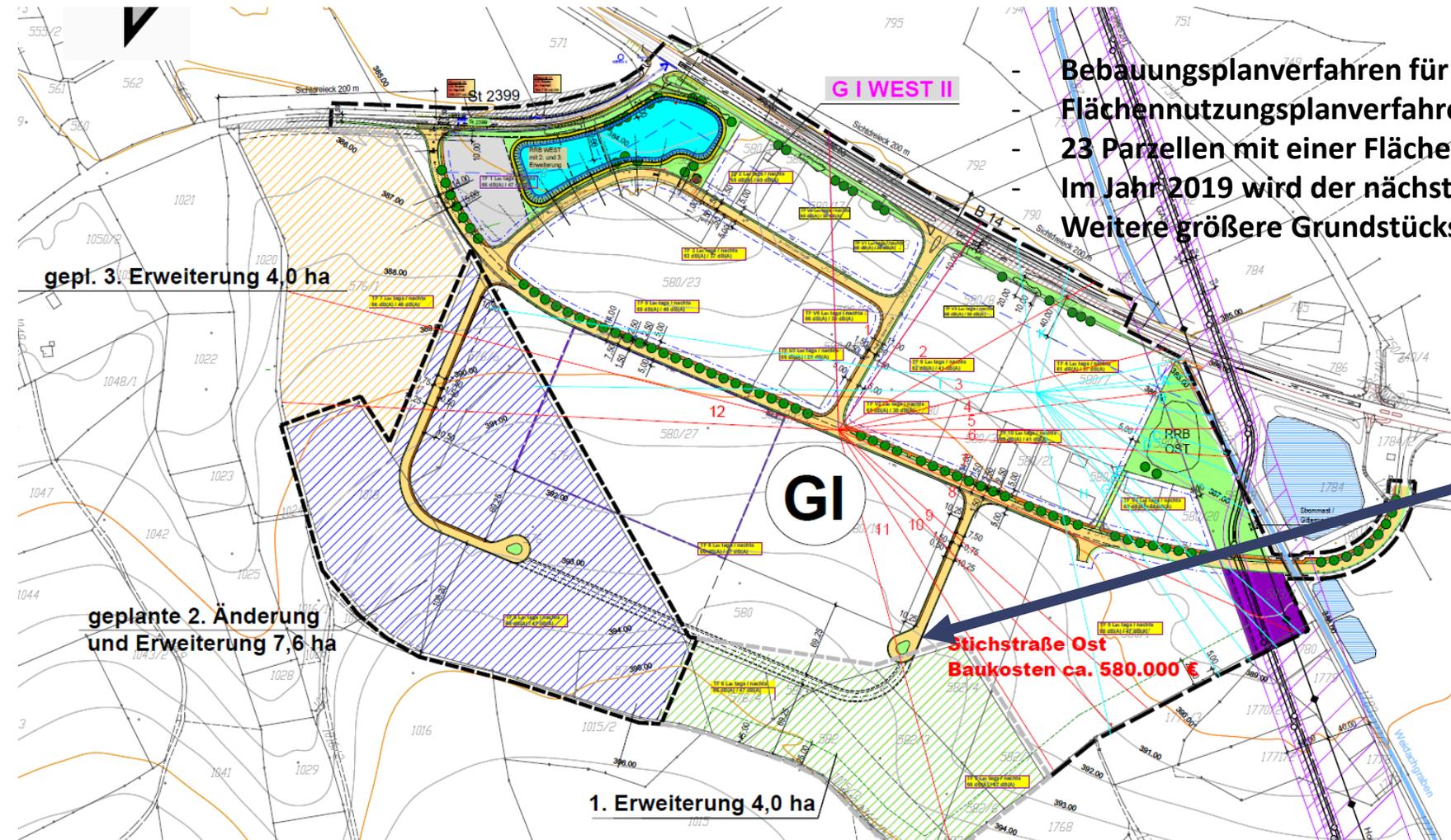
5. Maßnahmenschwerpunkte im laufenden Haushalt 2019



Neues Industriegebiet West II

4. Bauabschnitt Erweiterung

- Bebauungsplanverfahren für den 3. Abschnitt im Jahr 2018
- Flächennutzungsplanverfahren abgeschlossen
- 23 Parzellen mit einer Fläche von 14,96 ha sind bereits verkauft
- Im Jahr 2019 wird der nächste Abschnitt erschlossen
- Weitere größere Grundstücksverkäufe in 2019 geplant



gepl. 3. Erweiterung 4,0 ha

geplante 2. Änderung
und Erweiterung 7,6 ha

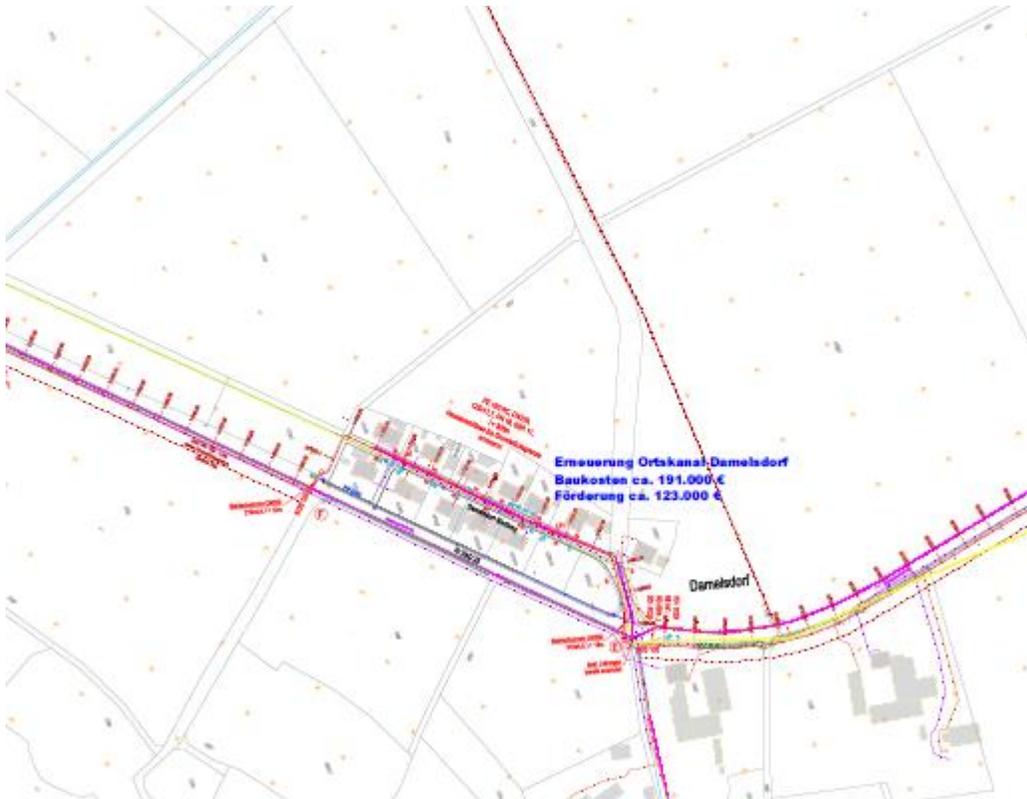
1. Erweiterung 4,0 ha

Bau der Stichstraße

Stichstraße Ost
Baukosten ca. 580.000 €



Investitionen in unsere Abwasserentsorgung



**Planung für die weiteren
Maßnahmen, u.a.:**
**Umbau Regenüberlaufbecken I, II und
III**
Ortsdurchfahrt Neunaigen



6. Ausblick auf die kommenden Jahre



1) Detaillierte Finanz- und Ausgabenplanung aufgrund der finanziellen Situation



2) Erstellen einer Dringlichkeits- und Prioritätenliste für alle Bereiche, vor allem für die Baumaßnahmen

- Wasser- und Kanalnetz
- Straßen
- alle sonstigen Maßnahmen

Aufgelistet in
Kommunale Pflichtaufgaben und freiwillige Leitungen



3) Vordringliche Nutzung der hohen staatlichen Förderungen



Straßenausbau

- Zustandserfassung und Bewertung
- Konsequente systematische Straßenerhaltung im Rahmen der Möglichkeiten



Großprojekte in der Finanzplanung

Neubau einer Sporthalle



Sanierung Jugendheim



Entwicklung Grundstück Schöner



Einfaches Dorferneuerungsverfahren für Neunaigen



Situation Bauplätze



- im Baugebiet Kreuzäcker III sind alle Parzellen verkauft. Viele Reservierungen vorhanden
- Der Marktrat will deshalb in den nächsten Jahren ein weiteres Baugebiet erschließen
- Momentan sind im Gemeindegebiet noch zwei gemeindliche Bauparzellen frei

Im gesamten Gemeindegebiet sind noch ca. 120 unbebaute private Grundstücke vorhanden





- Aufgabenstellung: Schutz vor HQ₁₀₀



Aktueller Stand:
Baugrunduntersuchung abgeschlossen.
Vorstellung der Vorentwürfe Oberköblitz
und Wernberg im Marktrat wahrscheinlich
im ersten Halbjahr



Quelle: www.iug.bayern.de



Situation Bahnhof Wernberg



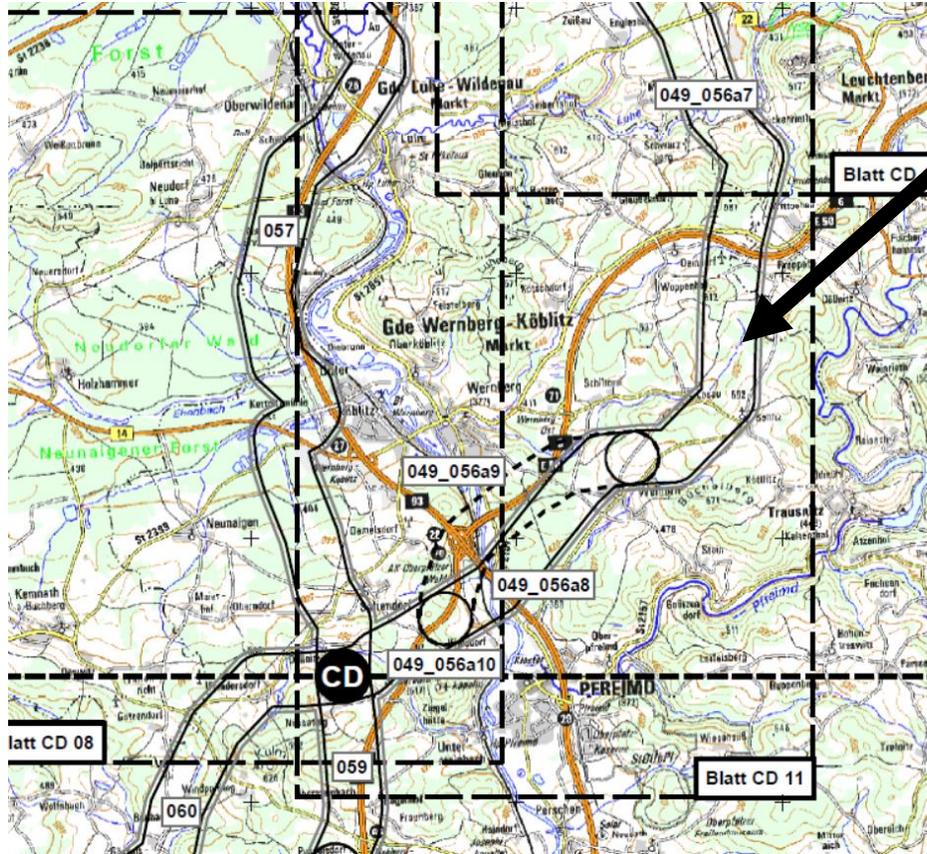
Bildquelle: Döbler

Die Deutsche Bahn AG will im Rahmen des Umbaus des Bahnhofgeländes, u.a. für ein Elektronisches Stellwerk, den Bahnsteg bereits im Hinblick auf die Elektrifizierung beseitigen bzw. erneuern.

Laut Eisenbahnkreuzungsgesetz wäre der Markt als Eigentümer sowohl bei Abbruch-, als auch bei Ersatzneubaukosten beteiligt.



Situation SuedOstLink



Die Firma TenneT hat als Vorzugskorridor den „Ost-Korridor“ zur Bundesfachplanung eingereicht.

In den Trassenkorridoren ist ein möglicher Verlauf der Leitungstrasse eingezeichnet. Es muss unbedingt ein ausreichender Abstand zu den Ortschaften Deindorf, Woppenhof und vor allem Losau eingehalten werden.



Situation Burg Wernberg



Der Leasingnehmer die Fa. Conrad Electronic SE möchte die Burg Wernberg mit dem dazugehörigen Gedankengebäude unterverpachten und hat eine Nutzungsänderung beantragt.

Nach letzten Abstimmungen soll mit einem Pressegespräch die neue Nutzungsvereinbarung unterschrieben werden.



Situation

Verkehrsüberwachung



Der Marktrat hat die Einführung der Überwachung des ruhenden Verkehrs beschlossen.

In der letzten Sitzung wurden die letzten Regelungen angepasst. Das Personal des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz wird zukünftig wahrscheinlich ab 01.07.19 in den gekennzeichneten Flächen rund um den Marktplatz, im Gewerbegebiet Klaus-Conrad-Straße und das neue Industriegebiet überwachen.

Darstellung erfolgt in der nächsten Markt aktuell und auf der Homepage.



Vernetzung

Tourismus

Kultur

Vereine

Gewerbe



Tourismus: Sanfter Tourismus Wandern Radeln Bootswandern



Stand Wanderwegekonzept im Landkreis Schwandorf

Gemeinden, in denen das Wanderwegekonzept 2019 umgesetzt wird:

- VG Schönsee
- Stadt Oberviechtach
- Markt Wernberg-Köblitz



Oberpfälzer Radl-Welt – natürlich herzlich



Was bereits passiert ist:

- Namensfindung und Entwicklung der Hauptroute und der Erlebniswelten ist abgeschlossen

Woran wir momentan arbeiten:

- Logoentwicklung
- Ausschreibung der Beschilderung und Montage
- Marketing
- Entwicklung von radlerfreundlichen Angeboten



E-Government

- Nutzen der digitalen Angebote
- Neue Homepage
- Facebook?
- Wernberg-KöblitzAPP
- Bargeldloses Bezahlen



Was noch bewegt...

Biodiversität

Nachhaltige Beschaffung

Ableitungen aus dem Bürgerbegehren Artenvielfalt



Bürgerfest 2019



**BÜRGER
FEST**
Wernberg-Köblitz

20. JULI 2019
AB 15 UHR AM MARKTPLATZ

KULINARISCHE FESTMEILE

LIVE MUSIK U. A. MIT MASHED UP

KINDERLAND

VERANSTALTER: MARKT WERNBERG-KÖBLITZ UND VEREINE
NÜRNBERGERSTRASSE 124 | 92533 WERNBERG-KÖBLITZ
WWW.WERNBERG-KOEBLITZ.DE



Adventsmarkt 2019



**Sonntag, 1. Dezember 2019
(Marktplatz)**



7. Behandlung der Anfragen

Es wurden im Vorfeld keine Anfragen eingereicht



8. Wünsche und Anträge

...Zeit für Ihre Fragen!



Danke

... an

- Kreisheimatpfleger
- Feldgeschworene
- Seniorenbeauftragte
- Behindertenbeauftragter
- Jugendbeauftragte
- Vereinsvorsitzende und ihre Vorstandschaften
- Feuerwehrkommandanten und –dienstleistende
- Ehrenamtlich Tätige (z.B. VHS, Rad-/Wanderwege Anlagenpflege, Ortsverschönerung, Mäharbeiten usw.)
- Marktgemeinderatsmitglieder
- Alle, die sich in irgendeiner Form in der Marktgemeinde engagieren



Auf
Wiedersehen

Vielen Dank für Ihr Kommen
und alles Gute wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Konrad Kiener
und das gesamte Team des
Marktes Wernberg-Köblitz!

